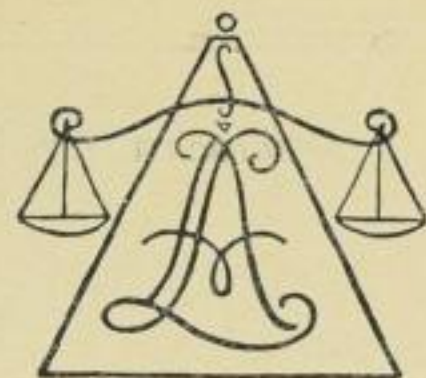


Albert Langen
Verlag
für Litteratur und Kunst
München



Demnächst erscheint in unserm Verlage eine bedeutende Roman-Novität, die wir auf Bestellung versenden:

z Berner von Heidenstam Die Erben von Bjälbo

Erzählung aus dem Mittelalter

Umschlagzeichnung von Walter Siemann

Preis geheftet 4 Mark, in Leinen gebunden 5 Mark 50 Pf.,
in Halbfranz-Liebhaberband 7 Mark

Berner von Heidenstam, der als der berufenste Schilderer schwedischer Vergangenheit heute auch in Deutschland schon einen großen Namen hat, setzt mit den „Erben von Bjälbo“ die Serie der drei Romane aus dem Mittelalter fort, in denen er das Schicksal eines Königsgeschlechtes zeichnet. Die Erben von Bjälbo sind die Follunger, die Nachkommen Folke Filbyter's, den wir aus dem Roman, der seinen Namen als Titel trägt, kennen. Der alte Jarl, in dem das Blut des Stammes noch seine ganze Kraft hat, vermachte seinen Söhnen das gefestigte, blühende Reich, den wohlgeordneten Hof. Sie sollen die Früchte kriegerischer Jahre in Frieden und Reichtum genießen, die Gewalttaten und Schandtaten vergessen machen, mit denen sich ihre Ahnen besleckten. Die verschiedenartigen, aber gleich gefährlichen Anlagen der beiden Brüder lassen die Wünsche des Jarls scheitern. Waldemar, dem älteren, fällt der Thron zu. Er, der nie nein sagen kann und allen — auch sich selbst — wohlwill, ist wenig geeignet, ein Follungererbe zu verwalten. Sein Bruder Magnus, der nur für Waffen und Gesetze Sinn hat, steht ihm nicht bei. Mit List und Trug sucht er zunächst die Macht an sich zu reißen. Dann bahnen ihm Waldemars Schwächen, namentlich seine Liebesabenteuer wie von selbst den Weg. Da er von einer Bußfahrt nach Rom zurückkehrt, findet Waldemar an der Spitze des aufrührerischen Volkes seinen Bruder und muß als dessen Gefangener sterben. Magnus wird König und führt die eiserne Gesezmäßigkeit ein, die den Zaubereien, Beschwörungen und Bräuchen des Heidentums für immer ein Ende macht. — Die echt epische gewaltige Sachlichkeit, mit der Heidenstam uns die alte Zeit schildert, die Kraft, mit der er uns die fürstlichen Frauen und die Gestalten der Reden vor Augen stellt, — das alles zeigt eine seltene Meisterschaft. — Das Buch ist in sich abgeschlossen und setzt die Kenntnis des ersten Romans dieses großen Zyklus „Folke Filbyter“ nicht unbedingt voraus.

Zu erneuter Verwendung empfehlen wir Ihnen gleichzeitig die früher in unserem Verlag erschienenen Werke des großen schwedischen Dichters:

z Berner von Heidenstam Folke Filbyter

Erzählung aus dem Mittelalter

Umschlagzeichnung von Walter Siemann

Preis geheftet 4 Mark, in Leinen gebunden 5 Mark 50 Pf.,
in Halbfranz-Liebhaberband 7 Mark

Frankfurter Zeitung: Das ist ohne Sentimentalität mit einer prachtvollen Wucht der Gebärde gestaltet. Die leidenschaftlichen Naturgebräuche des germanischen Heidentums und die mit Politik, Glanz und Blut verbrämte Unheimlichkeit des Sieges des Christentums gehen als gewaltige Darstellungen im Hintergrunde an den Gestalten vorüber. Die Feierlichkeit des „Historischen“ erblüht in der starken Sprach- und Gestaltungsart Heidenstams und mischt sich, um das Bild begreiflich zu machen, mit den notwendigen Dingen des Alltags, ohne etwas von der Patina seiner dunklen Größe zu verwischen.

Carl der Zwölfte und seine Krieger

Umschlagzeichnung von Wilhelm Schulz

Preis geheftet 3 Mark 50 Pf., gebunden 4 Mark 50 Pf.

Hamburger Fremdenblatt: Im Lesen dieser Skizzen, im Anschauen dieser bunten, lebendigen Kriegsbilder — jedes einzelne ein kleines Meisterstück der Schilderung — eilt man von Genuß zu Genuß. Georg Brandes schreibt über das Werk: „Alles ist hier eigentümlich und charaktervoll. Jeder Stoff ist durchgearbeitet und oft in unvergängliche Form gegossen. Alles, was der Dichter gewollt hat, hat er erreicht. In dieser Serie von Novellen hat er das erste Epos Schwedens geschrieben.“

Die Schweden und ihre Häuptlinge

Ein Buch für Junge und Alte

Reich illustriert. Umschlag von Wilhelm Schulz

Preis geheftet 4 Mark, gebunden 5 Mark

Wir bitten, zu bestellen.

München, im Juni 1910